

**Veranstaltung:** 57. ADAC Rallye Erzgebirge (R70)

**NMN:** RY-13061/22

**Datum:** 23.04.2022

---

|                 |                                    |                      |           |
|-----------------|------------------------------------|----------------------|-----------|
| <b>Datum:</b>   | 22.04.2022                         | <b>Uhrzeit:</b>      | 13.00 Uhr |
| <b>Betreff:</b> | Mitteilung des Rallyeleiters Nr. 8 | <b>Dokument Nr.:</b> | 3.8       |

---

**Von:** Dem Rallyeleiter

**An:** Alle Bewerber / Teammitglieder

Anzahl der Seiten: 1

Anhänge: ./.

---

**Die Rallyeleitung möchte zu Beginn der Saison noch einmal explizit auf die Einhaltung folgender Vorschriften hinweisen.**

### **1. Ablauf der Betankung innerhalb einer Tankzone**

**61.2.1** Innerhalb einer Tankzone sind ausschließlich Tätigkeiten erlaubt, die in **direktem Zusammenhang mit dem Nachtanken** des Rallyefahrzeugs stehen. [...]

**61.2.3** Die Person/en die mit dem Betanken betraut ist/sind, muss/müssen Kleidung tragen, die einen **Angemessenen Schutz vor Feuer bietet und sollte mindestens aus einer langen Hose, langärmeligen Oberteil, geschlossenen Schuhen, einer feuerfesten Gesichtshaube und Handschuhen bestehen.**

**61.2.6** Während des gesamten Nachtankens muss der Motor abgeschaltet werden.

**61.2.7** Es wird den Fahrern empfohlen, sich **während des Nachtankens außerhalb des Fahrzeugs aufzuhalten;**

wenn sie jedoch **innerhalb des Fahrzeugs** bleiben, so müssen die **Sicherheitsgurte gelöst** sein.

### **2. Aktivierung Feuerlöschanlage bzw. Bereitschaft von Bordlöschmitteln**

Am Start der Veranstaltung (ZK0) muss die Feuerlöschanlage aktiviert werden, bzw. die Splinte der Bordlöscher gezogen sein und während der gesamten Veranstaltung beibehalten werden. (Verstoß gegen Art. 253 – 7.2/7.3 Anhang J ISG)

### **3. Unterstützende Kontrollen der korrekten Verwendung der Fahrerausrüstung**

Aufgrund von Feststellungen bei anderen Veranstaltungen möchte die Rallyeleitung explizit auf die **korrekte Verwendung der Fahrerausrüstung** hinweisen! (gemäß Anhang L zum ISG)

Dies betrifft u.a. auch das ordnungsgemäße Anlegen von Sicherheitsgurten auf einer Wertungsprüfung.

#### **Für Beckengurte gilt:**

Um eine größtmögliche Sicherheitswirkung zu gewährleisten müssen die Beckengurte genau auf Höhe des Beckens angepasst und platziert sein. Auf keinen Fall dürfen sie über dem Bauchbereich getragen werden. Weiterhin müssen die Beckengurte ganz fest am Körper anliegen!

Stichprobenartige, unterstützende Kontrollen während der Veranstaltung sind zu erwarten!



**Remo Palm**

Rallyeleiter [Clerk of the Course]

---